

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

23. Mai 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

it: mit dem Hn. von Hefen,
der auch erste St. für Kienan,
u. mit dem Hn. Vespert u. Regi-
munt. Rath von Völkthal, die
das, fast über für bleiben.

7. Brief von Hn. Br. R. D.
Langen, welcher zwei - Gold-
stücke von dem Gaspianum -
Cinnabar Vespert über-
spicket, mit Bitte für ihn zu
beten, weil er von der Wey-
sachst pferd verminde-
linget. find a 10 u. 2 à 5 Du-
caten.

8. H. M. p. Tullmin, zu W. B.
badan set von einem mignam.
von Vespertan durch 3 Gantzen
in Hüt für W. gesandt +
Doublon.

9. auch set 3 Gantzen 9 Hüt
dicht zu den gesandt, so ihn
von Hefen für W. ges-
liefert worden.

den 23^{ten} Mai. 1722.

1. Gaspianum zu Hn. Dr. Rivinam. C. 1722.

— — — H. C. A. J. 1722.
L. 1722

— — — Hn. Dr. C. 1722, u. rece-
pisse für 3 Cinnabar Vespert.

2. Brief ausf. von H. M. Hof.
George N. 1722. (and. Min. W. 1722.)

3. Briefet worden von Hn. G. 1722
L. 1722 u. H. 1722.

4. Gespräch mit H. Nicolai,
rectorem zu Königsberg in der
Kammerk. w. ihm das Kopie brief
von Kottbus. gegeben.

— an Hn. Hofrath. Hilbig
zu Marburg, wegen Vermin-
Lernung, von Kottbus und
Vossien, den er in den Art. Kopie
des V. recommendirt, w. exakter
sich dieses wegen seit gemeldet.

— an den 23^{ten} Hn. Graf
"Kunst" communication des
Lampes von Hn. Oberst, von
Campenhausen.

den 24^{ten} Mai. 1722.

1. am freitagen nach Pfingst-
tago habe ich über Joh. 14, 23,
vom J. Geist, ab, in dispo-
sition liegen sitzend.

2. Hn. Campenhausen habe
mittags u. H. Göttschke u.
bened mit mir, Kottbus lesen,
in consideration, daß sie beide
abreisen wollen, u. also der noch
süßlich mit ihnen werden können.

3. Gespräch mit H. Doctum
habe zu Lübeck,

u. an die fr. von Göttschke,
Wittus zu Avel, beide briefe
sind Hn. Göttschke committirt.